



Einladung Online-Veranstaltung

Schwarzer Feminismus: von Rosa Parks bis #Sayhername und #Metoo - auch in Deutschland?

Freitag, 26. Februar 2021, 15:30 – 18:00 Uhr **Online**

Anmeldung online: <https://www.fes.de/lnk/black-feminism>

Wenn zum Geschlecht die Hautfarbe dazukommt: Die USA haben eine lange Tradition von afro-amerikanischen Frauen, die gleichermaßen gegen Rassismus und für Feminismus kämpfen. Rosa Parks, die Afro-Amerikanerin, die in den 50er Jahren ihren Platz im Bus nicht für einen weißen Mann frei machen wollte, war nicht alleine - und der Kampf ist auch lange nicht zu Ende. Es ist kein Zufall, dass es 2012 drei schwarze Frauen waren, die #BlackLivesMatter initiiert haben, aus dem drei Jahre später die Bewegung #Sayhername hervorging. Diese Kampagnen haben auch in Deutschland dazu geführt, dass eine breitere Öffentlichkeit für die Zusammenhänge von Sexismus und Rassismus sensibilisiert wurde. Die Erkenntnis, dass auch Deutschland ein Einwanderungsland ist, geht einher mit der Erkenntnis, dass Rassismus ebenso strukturell verankert ist, wie in jeder anderen Gesellschaft. Diese Strukturen zu durchschauen und kritisch mit dem „Weiß-Sein“ umzugehen, ist der erste Schritt. Der zweite Schritt sind Handlungsoptionen – und auch da lässt sich einiges vom Schwarzen Feminismus lernen.

Das wollen wir mit Ihnen und unserer Rednerin Jamie Schearer-Udeh diskutieren. Die Spoken Word Poetin Fatima Moumouni führt durch das Programm und trägt mit ihrer eigenen Wortkunst zur Debatte bei. <https://fatimamoumouni.com>

In Kooperation mit der Chancengleichheitsstelle der Stadt Konstanz

Datenschutz

Wichtige Hinweise finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>

Teilnahme und Technik

Die Durchführung erfolgt über die Software ZOOM.

Empfohlen wird eine Teilnahme über PC/ Laptop mit Webcam und Mikrofon.

Verantwortlich:

Anja Dargatz, Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

Veranstaltungsorganisation:

Daniela Jung

Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

E-Mail: daniela.jung@fes.de

<https://www.fes.de/fritz-erler-forum> Tel.: [0711 / 24 83 94 42](tel:0711/24839442), Fax: [0711 / 24 83 94 50](tel:0711/24839450)

PROGRAMM

**Schwarzer Feminismus:
von Rosa Parks bis #Sayhername und #Metoo - auch in Deutschland?**

26. Feb. 2021

15:30 Uhr

Begrüßung

Julika Funk, Chancengleichheitsstelle der Stadt Konstanz
Anja Dargatz, Fritz-Erler-Forum

15:40 Uhr

Interaktiver Vortrag von

Jamie Schearer-Udeh, Repräsentantin der Initiative Schwarzer Menschen in Deutschland (ISD) und des European Network of People of African Descent (ENPAD)



16:30 Uhr

Gespräch

mit **Fatima Moumouni**, Moderatorin und Spoken Word Poetin

18:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Vortrag und Gespräch finden auf Deutsch statt. Die Diskussion kann nach Bedarf auf Deutsch und Englisch geführt werden.



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Fritz-Erler-Forum
Baden-Württemberg